

Akademische*r Mitarbeiter*in (m/w/d) Fachgebiet Stahl- und Holzbau

Kennziffer: 100/24

Entgelt	E 13 TV-L
Arbeitszeit	Teilzeit 60 v. H.
Befristung	befristet bis zum 31.01.2026
Beschäftigungsort	Cottbus

Das Fachgebiet Stahl- und Holzbau beschäftigt sich mit aktuellen Forschungsthemen des Stahl- und Ingenieurholzbaus. Wir suchen für die Bearbeitung eines Forschungsvorhabens, das das Ermüdungsverhalten von Fahrbahnübergängen von Straßenstraßenbrücken zum Gegenstand hat, eine akademische Mitarbeiterin oder akademischen Mitarbeiter. Weitere Informationen zum Forschungsvorhaben können der Website des Fachgebiets unter folgendem Link entnommen werden:

<https://www.b-tu.de/fg-stahlbau/forschung/forschungsprojekte/fahrbahnuebergaenge>.

Das sind Ihre Aufgaben

Forschungsarbeiten:

- wissenschaftliche Arbeit im Rahmen der Forschungsschwerpunkte des Fachgebietes,
- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von Drittmittelprojekten, hier im FE-Projekt: „Nachhaltige Ermüdungsbemessung von Fahrbahnübergängen nach Eurocode“
- Vortrags- und Publikationstätigkeit zum Forschungsgegenstand
- Erstellung von Beiträgen für Berichte und Präsentationen
- weitere forschungszugehörige administrative Aufgaben

Das bringen Sie mit

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Sinne der Entgeltordnung zum TV-L (akkreditierter Master / universitäres Diplom / gleichwertig) in einer für die Tätigkeit einschlägigen Fachrichtung (Bauingenieurwesen bzw. vergleichbar).

Persönlich zeichnen Sie sich durch die Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben sowie Abstraktionsvermögen aus. Sie arbeiten selbstständig, sind flexibel und bringen eine ausgeprägte Teamfähigkeit mit. Ihr Profil runden Sie durch eine sehr gute Kommunikations- und Kontaktfähigkeit ab.

Wir bieten Ihnen

Die BTU bietet Ihnen hervorragende Bedingungen für Ihre wissenschaftliche Qualifikation und Forschung. Daneben bestehen viele Vorzüge des Wissenschaftsstandorts Cottbus–Senftenberg, der insbesondere durch seine Interdisziplinarität besticht, wie günstige Verkehrsanbindung nach Berlin oder Dresden und attraktive und preiswerte Wohnmöglichkeiten im Lausitzer Seenland.

Wenn Sie den Wandel in der Lausitz aktiv mitgestalten wollen, werden Sie ein Teil der BTU-Familie. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Für weitere Informationen über die zu besetzende Stelle steht Ihnen Prof. Dr.-Ing. Mathias Euler (E-Mail: mathias.euler@b-tu.de, Tel.: 0355 69-2255) sehr gerne zur Verfügung.

Die BTU Cottbus-Senftenberg engagiert sich für Chancengleichheit und Diversität und strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Personen mit einer Schwerbehinderung sowie diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die BTU strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos wird verzichtet.

Bitte beachten Sie die näheren [Hinweise zum Auswahlverfahren](#) auf der Internetseite der BTU Cottbus-Senftenberg.

Ihre Bewerbungsunterlagen in **einem PDF-Dokument** richten Sie bitte **unter Angabe der Kennziffer ausschließlich per E-Mail** bis zum **16.09.2024** an das **Fachgebiet Stahl- und Holzbau, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg, E-Mail:** fg-stahlbau@b-tu.de.

Veröffentlicht am: 14.05.2024

Gültig bis zum: 16.09.2024